

Helvetia Sacra : Arbeitsbericht 1992

Autor(en): **Degler-Spengler, Brigitte**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Geschichte = Revue suisse d'histoire = Rivista storica svizzera**

Band (Jahr): **43 (1993)**

Heft 2

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-81099>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Helvetia Sacra. Arbeitsbericht 1992

Brigitte Degler-Spengler

Organisation

Das Kuratorium trat am 20. November zu seiner Jahressitzung zusammen. Ihm gehören an:

Laurette Wettstein, lic. en droit,
Chef du Service des activités culturelles, Lausanne, Präsidentin
Dr. Fritz Glauser, Staatsarchivar, Luzern,
Vizepräsident, Delegierter der AGGS
Prof. Dr. Pascal Ladner, Freiburg
Dr. Silvio Margadant, Staatsarchivar, Chur
P. Dr. Lukas Schenker OSB, Mariastein
Prof. Dr. Rémy Scheurer, Neuchâtel
Prof. Dr. Dietrich Schwarz, Zürich
Dr. Bernard Truffer, Staatsarchivar, Sitten
Dr. Josef Zwicker, Staatsarchivar, Basel

Die vier Redaktorenstellen werden zurzeit versehen von:

Dr. Patrick Braun
Dr. Brigitte Degler-Spengler, leitende Redaktorin
Dr. Elsanne Gilomen-Schenkel
Dr. Gregor Zenhäusern, Unterbäch VS
Dr. Petra Zimmer
Sekretariat: Marie-Louise Ueberschlag
Adresse: c/o Staatsarchiv Basel-Stadt, Martinsgasse 2, 4001 Basel.

An den Bänden, die in Redaktion und Bearbeitung sind, arbeiten 51 Autoren des In- und Auslandes mit (s. Stand der Arbeiten).

Das Arbeitsjahr 1992

Im November erschien der Humiliatenband (IX/1). Damit liegen nun drei Bände vor, die ausschliesslich «Tessiner Themen» behandeln. Nach ihren Erscheinungsjahren sind es II/1, Chiese collegiate (1984); I/6 Arcidiocesi e diocesi Como, Gorizia, Lugano, Milano (1989); und nun IX/1, Umiliati (1992). Andere Tessiner Klöster wurden in den entsprechenden Ordensbänden der Helvetia Sacra behandelt, so z. B. die Kapuziner im Kapuzinerband (V/2, 1974), die Benediktiner im Benediktinerband (III/1, 1986), so dass heute die meisten kirchlichen Institutionen dieses Kantons als bearbeitet gelten dürfen. Die noch ausstehenden Tessiner Arti-

kel werden ihren Platz in den jeweiligen Bänden finden, zu denen die betreffenden Klöster gehören. In Bearbeitung sind zurzeit im Zusammenhang mit dem Kongregationenband der Helvetia Sacra (VIII) die Kongregationen des Tessins.

Der Konstanzer Bistumsband (I/2) erreichte nach einer langen Bearbeitungs- und Redaktionszeit im April seinen Abschluss; er wird zwei Teile umfassen und als nächster Band im September 1993 erscheinen.

Am Beginnenband (IX/2)¹, der (bis auf die Einleitung) bereits 1991 abgeschlossen wurde, konnten im Berichtsjahr die Registerarbeiten in Angriff genommen werden.

Drei Bände waren 1992 in Redaktion, wovon der erste Teil des Kongregationenbandes (VIII/1)² am weitesten fortgeschritten ist. Es fehlen nur noch wenige Teile, so dass das Ende der Redaktion sich für Herbst 1993 abzeichnet. Auch der zweite Teil des Bandes ist bereits in Bearbeitung.

Vom Band zu den Spitalorden, der die Antoniter, die Hospitaliter vom Hl. Geist und die Chorherren vom Hl. Grab umfasst (IV/4)³, wurde der Antoniterteil abgeschlossen.

Plangemäss, wenn auch etwas zaghaft, weil viele Textteile nicht zum vereinbarten Zeitpunkt abgeliefert wurden, begann im Berichtsjahr auch die Redaktion des «Walliser Bandes» (IV/1)⁴, der die Artikel zum Grossen St. Bernhard und zu St-Maurice enthält.

Das «Centre Européen de Recherches sur les Congrégations et Ordres Religieux» führte vom 17. bis 20. Juni in Tournus (F) ein Kolloquium zum Thema «Les mouvances laïques des Ordres religieux» durch. Patrick Braun stellte an diesem Kolloquium einen Aspekt der Arbeiten am Kongregationenband vor mit dem Beitrag: Des confréries à l'origine de communautés religieuses. Les premières Ursulines en Suisse (XVI^e-XVII^e siècle).

Stand der Arbeiten (31. Dezember 1992)

1. Erschienen⁵:

- Abt. I, Band 1: *Schweizerische Kardinäle. Das apostolische Gesandtschaftswesen in der Schweiz. Erzbistümer und Bistümer I [Aquileja, Basel, Besançon, Chur]*, bearbeitet von mehreren Autoren, redigiert von Albert Bruckner, Bern 1972.
- Sect. I, vol. 3: *Archidiocèses et diocèses III. Le diocèse de Genève. L'archidiocèse de Vienne en Dauphiné*, par Louis Binz, Jean Emery et Catherine Santschi, rédaction Jean-Pierre Renard, Berne 1980.
- Sect. I, vol. 4: *Archidiocèses et diocèses IV. Le diocèse de Lausanne (VI^e siècle-1821), de Lausanne et Genève (1821-1925) et de Lausanne, Genève et Fribourg (depuis 1925)*, par un groupe d'auteurs, rédaction Patrick Braun, Bâle/Frankfurt-sur-le-Main 1988.

1 Inhalts- und Mitarbeiterverzeichnis, s. Arbeitsbericht 1983, in *Schweizerische Zeitschrift für Geschichte* 34, 1984, S. 103; Redaktionsbericht, *ib.* 40, 1990, S. 211-213.

2 Redaktionsbericht, Inhalts- und Mitarbeiterverzeichnis, s. Arbeitsbericht 1990, *ib.* 41, 1991, S. 190-193.

3 Inhalts- und Mitarbeiterverzeichnis, s. Arbeitsbericht 1986, *ib.* 37, 1987, S. 189.

4 Redaktionsbericht, s. Arbeitsbericht 1991, *ib.* 42, 1992, S. 254-256.

5 Sämtliche Bände wurden bearbeitet und publiziert mit Unterstützung des Schweizerischen Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung.

- Sez. I, vol. 6: *Arcidiocesi e diocesi VI. La diocesi di Como. L'arcidiocesi di Gorizia. L'amministrazione apostolica ticinese, poi diocesi di Lugano. L'arcidiocesi di Milano*, autori vari, redazione Patrick Braun e Hans-Jörg Gilomen, Basilea/Francoforte sul Meno 1989.
- Sez. II, Parte 1: *Le Chiese collegiate della Svizzera italiana*, autori vari, redazione Antonietta Moretti, Berna 1984.
- Abt. II, Teil 2: *Die weltlichen Kollegiatstifte der deutsch- und französischsprachigen Schweiz*, bearbeitet von mehreren Autoren, redigiert von Guy P. Marchal, Bern 1977.
- Abt. III, Band 1: *Frühe Klöster, die Benediktiner und Benediktinerinnen in der Schweiz*, bearbeitet von mehreren Autoren, redigiert von Elsanne Gilomen-Schenkel, Bern 1986.
- Abt. III, Band 2: *Die Cluniazenser in der Schweiz*, bearbeitet von mehreren Autoren, redigiert von Hans-Jörg Gilomen unter Mitarbeit von Elsanne Gilomen-Schenkel, Basel/Frankfurt am Main 1991.
- Abt. III, Band 3: *Die Zisterzienser und Zisterzienserinnen, die reformierten Bernhardinerinnen, die Trappisten und Trappistinnen und die Wilhelmiten in der Schweiz*, bearbeitet von mehreren Autoren, redigiert von Cécile Sommer-Ramer und Patrick Braun, Bern 1982.
- Abt. V, Band 1: *Die Franziskaner, die Klarissen und die regulierten Terziarinnen in der Schweiz / Die Miniminen in der Schweiz*, bearbeitet von mehreren Autoren, redigiert von Brigitte Degler-Spengler, Bern 1978.
- Abt. V, Band 2: *Die Kapuziner und Kapuzinerinnen in der Schweiz*, bearbeitet von mehreren Autoren, redigiert von Albert Bruckner und Brigitte Degler-Spengler, Bern 1974.
- Abt. VI: *Die Karmeliter in der Schweiz*, bearbeitet von D. François Huot, redigiert von Brigitte Degler-Spengler, Bern 1974.
- Abt. VII: *Die Gesellschaft Jesu in der Schweiz*, bearbeitet von Ferdinand Strobel SJ, redigiert von Brigitte Degler-Spengler, Elsanne Gilomen-Schenkel, Cécile Sommer-Ramer / *Die Somasker in der Schweiz*, bearbeitet von P. Ugo Orelli OFM Cap., redigiert von Albert Bruckner, Bern 1976.
- Sez. IX, vol. 1: *Gli Umiliati, le comunità degli ospizi della Svizzera italiana*, redazione Antonietta Moretti, Basilea/Francoforte sul Meno 1992.

2. Redaktion abgeschlossen:

- Abt. I, Band 2: *Erzbistümer und Bistümer II. Das Bistum Konstanz. Das Erzbistum Mainz. Das Bistum St. Gallen.*
 Redaktorin: Dr. Brigitte Degler-Spengler (seit 1977).
 Autoren: Dr. Franz Xaver Bischof, München (D); Dr. Josef Brülisauer, Luzern; Prof. Dr. Johannes Duft, St. Gallen; Dr. Hermann Grosser, Appenzell; Dr. Werner Kundert, Arlesheim; Dr. Peter Th. Lang, Albstadt-Tailfingen (D); Prof. Dr. Helmut Maurer, Konstanz (D); Dr. Alois Odermatt, Adligenswil; Prof. Dr. Bernd Ottnad, Freiburg i. Br. (D); Prof. Dr. Rudolf Reinhardt, Tübingen (D); Prof. Dr. Hermann Tüchle †; Dr. Georg Wieland, Friedrichshafen (D); Dr. Petra Zimmer, Basel.

- Abt. IX, Band 2: *Die Beginen und Begarden in der Schweiz.*

Redaktorin: Dr. Cécile Sommer-Ramer.

Autoren: Dr. Hansjakob Achermann, Stans; Bernard Andenmatten, lic. ès lettres, Lausanne; Dr. Magdalen Bless-Grabher, Niederglatt; Ursus Brunold, lic. phil., Zizers; Dr. Veronika Feller-Vest, Glarus; Dr. Fritz Glauser, Luzern; Dr. Peter Hoppe, Zug; P. François Huot, docteur ès lettres, Le Bouveret; Dr. Kathrin Utz Tremp, Freiburg; Dr. Ansgar Wildermann, Lausanne; Dr. Andreas Wilts, Konstanz (D).

3. In Redaktion:

- Abt. IV, Band 1: *Les chanoines réguliers de Saint-Augustin du Valais: Le Grand-Saint-Bernard et Saint-Maurice d'Agaune.*

Redaktor und Autor: Dr. Gregor Zenhäusern, Unterbäch VS (seit 1991).

Autoren: Isabelle Bissegger-Garin, lic. ès lettres, Cugy; Gilbert Coutaz, lic. ès lettres, Lausanne; Dr. Elsanne Gilomen-Schenkel, Arlesheim; Benjamin Roudit, lic. ès lettres, Saillon.

- Abt. IV, Band 4: *Die Antoniter, die Hospitaliter vom Hl. Geist und die Chorherren vom Hl. Grab in der Schweiz.*

Redaktorin: Dr. Elsanne Gilomen-Schenkel (seit 1988).

Autoren: Anne-Marie Courtieu-Capt, Besançon (F); Prof. Dr. Kaspar Elm, Berlin (D); Dr. Veronika Feller-Vest, Glarus; Dr. Adalbert Mischlewski, Grafing b. München (D); Dr. Kathrin Utz Tremp, Freiburg; Dr. Josef Zwicker, Basel.

- Abt. VIII, Band 1: *Die Kongregationen in der Schweiz, 16.-18. Jahrhundert.*

Redaktor: Dr. Patrick Braun (seit 1990).

Autoren: Dr. Maria Immaculata Auer, Brig; Gianfranco Barbieri, lic. theol., Rho (I); Daniela Bellettati, laureata in lettere, Milano (I); Dr. Catherine Bosshart-Pfluger, Freiburg; Joëlle Droux, lic. ès lettres, Annemasse (F); Dr. Peter Frey, Langendorf; Marie-Rose Genoud, lic. ès lettres, Sion; Marie-Anne Heimo, Fribourg; Dr. Anton Kottmann, Luzern; Nicole Quellet-Soguel, lic. ès lettres, Bienne; Antoinette Raeber, Neuchâtel.

4. In Bearbeitung:

- Abt. VIII, Band 2: *Die Kongregationen in der Schweiz, 19. Jahrhundert.*

Redaktor: Dr. Patrick Braun.

Autoren: Dr. Yvon Beaudoin, Roma (I); Daniela Bellettati, laureata in lettere, Milano (I); Léo Biollaz, lic. ès lettres, Sion; Dr. André Dodin, Paris (F); Dr. Uta Teresa Fromherz, Menzingen; Yvette Jaquinod, Lyon (F); Dr. Anton Kottmann, Luzern; Dr. Maria Magna Monssen, Ilanz; Maria Martine Rosenberg, lic. rer. pol., Baldegg; Dr. Renata Pia Venzin, Ingenbohl.

Tagung im September 1993

Aus Anlass des Erscheinens des Bandes *Helvetia Sacra I/2: Das Bistum Konstanz, das Erzbistum Mainz, das Bistum St. Gallen* findet vom 16. bis 18. September 1993 im Kloster Fischingen (Thurgau) unter dem Patronat der Allgemeinen Geschichtsforschenden Gesellschaft der Schweiz eine Tagung statt zum Thema: **Der schweizerische Teil der ehemaligen Diözese Konstanz.**

Zehn in- und ausländische Referenten umreissen an zwei Tagen die Geschichte des Schweizer Gebietes innerhalb der Diözese Konstanz. Thematische Schwerpunkte bilden die besondere Stellung der Äbte von St. Gallen gegenüber den Bischöfen von Konstanz sowie die wachsende Eigenständigkeit und das Eigenleben der «Schweizer Quart» im Konstanzer Diözesanverband.

Eine Exkursion führt am dritten Tag zu bischöflich-konstanzischen Besitzungen im Thurgau.

Nähere Auskünfte erteilt Helvetia Sacra, c/o Staatsarchiv Basel, Martinsgasse 2, 4001 Basel. Tel. 061/267 86 21 und 267 86 17.